

Leitmarktwettbewerb LifeSciences.NRW (1. Einreichrunde, 2. Wettbewerbsaufruf)

Projekt: „DeepVR – Virtual Reality basierte Unterstützung von Akuttherapie und Rezidivprophylaxe in der psychotherapeutischen Behandlung von unipolarer Depression“

Projektleitung:

Institut für experimentelle Psychophysiologie GmbH

Kontakt:

Prof. Dr. Jarek Krajewski

Laufzeit:

01.01.2019 – 31.12.2021

Aktenzeichen:

LS-2-1-020

Verbund:

- Nuromedia GmbH, Köln
- Heinrich-Heine Universität Düsseldorf, UK Düsseldorf, Klinisches Institut für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Projektbeschreibung:

Das zentrale Ziel des Vorhabens liegt in der Entwicklung einer Virtual-Reality (VR) basierten Akuttherapie- und Rezidivprophylaxe-Unterstützungssoftware bei unipolarer Depressionsstörung. Die geplanten Patienten-VR-Module sind z.B. Modul "Exer(cise)-Games", Modul "Zentraler Beziehungskonflikt", Modul "Wiedererleben prägender (Kindheits-)Erfahrungen", Modul "Perspektivwechsel in sozialen Situationen, Modul "Psychoedukation" und Modul "Komorbidität Angst". Personalisierte Szenarienparameter und -anspruchsniveaus können unmittelbar über eine Therapeuten-Steuerungssoftware an den sprachlichen und kognitiven Fähigkeitsstand des Patienten angepasst werden. Versorgungslücken für bislang schwierig erreichbare Patientenkollektive wie Migranten und Senioren lassen sich hierdurch verkleinern. Ferner erfasst ein weiteres Therapeuten-Reportingmodul direkte und indirekte Depressionssymptome wie Stimmung und Aktivitätslevel des Patienten und berechnet auf Grundlage von Deep Learning Algorithmen Frühindikatoren des Rezidivrisikos. In multizentrisch angelegten Pilotstudien wird die Alltagstauglichkeit, Robustheit und Nutzerakzeptanz des Gesamtsystems für stationäre und ambulante Einsatzfelder sichergestellt.

Gesamtausgaben: 1.166.048,65 €

Zuwendungssumme: 895.114,54 €